



Geschäftsstelle / Secretary:

Horst Schneider
Rehbachstraße 58
57074 Siegen , im Juli 2010
Telefon 0271 - 6 12 83
Telefax 0271 - 3 13 59 79

E-Mail:
h_schneider.siegen@t-online.de

Visit our website: www.dagsiwi.de

Mitglieder-Information - Sommer 2010

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder unserer Gesellschaft,

es gibt einiges zu berichten über Ereignisse im deutsch-amerikanischen Netzwerk und über Aktivitäten Ihrer DAG Si-Wi. Außerdem ist Sommerzeit = Lesezeit! Viele Erkenntnisse dabei.

1. Grußwort unseres neuen Vorsitzenden / President

Liebe Mitglieder,

nachdem ich nun seit etwas über einem Vierteljahr in der Funktion Eures Präsidenten agiere, möchte ich diese Gelegenheit nutzen, mich für den tollen Einstieg zu bedanken. In diesen wenigen Wochen habe ich schon viele nette und interessante Menschen getroffen, die alle etwas gemeinsam haben: die Verbundenheit zu Amerika und die Lebenseinstellung, dass man etwas aktiv gestalten will. In unserer Zeit, in der viel zu viel über Untätigkeit geredet wird anstatt die Aktivitäten selbst in die Hand zu nehmen, hat mich dies sehr positiv überrascht und in der Einschätzung bestärkt, dass man mit diesen Menschen etwas bewegen kann und meine neue Aufgabe mir viel Spaß machen wird.

Wenn ich diese Zeilen schreibe, sitze ich gerade im Flugzeug auf dem Weg über den Atlantik und überlege, wie ich die nächsten 2 Wochen in Amerika auch dazu nutzen kann, etwas für unseren Verein zu tun. Bei meinen anstehenden Gesprächen ist die DAG Si-Wi auf jeden Fall immer in meinem Kopf und ich werde über unsere Aktivitäten erzählen. Meist weckt schon das lockere Erzählen das Interesse der amerikanischen Gesprächspartner und es kann sich etwas entwickeln.

Ein neuer Präsident sollte auch immer ein paar neue Gedanken haben. Meine Ideen sind, dass wir noch offener auf interessierte Menschen im Siegerland und Wittgenstein zugehen und eine Kommunikations-

„Amtsübergabe“ von Hans-Werner Braun an Jörg Müller (v.re.)
plattform außerhalb der sehr guten Vortragsabende installieren. Ein öffentlicher Stammtisch jeden Monat soll fester Bestandteil unserer Vereinsaktivitäten werden. Ein erster Termin ist am 28. Juni um 19:00 Uhr in der Johannishöhe gewesen. Außerdem möchte ich die Unternehmen mit US-Bezug aktivieren. Derzeit ist die Suche nach Praktikantenplätzen für US-Studenten fast noch ein Glücksspiel. Dies möchte ich ändern.

Unsere Jugendarbeit ist mit unserem neuen Vorstandsmitglied Dorian Bühr ebenfalls in sehr gute Hände gelegt. Ein erster Youth-Stammtisch („Junges Netzwerk“) war mit 12 Teilnehmern bereits ein guter Erfolg. Das gilt es fortzusetzen.

Ich bin aber auch Realist und weiß, dass man vieles nur mit vielen Händen erreichen kann. Hierzu möchte ich Sie alle auffordern und bitten sich einzubringen. Gemeinsam können und werden wir die Deutsch-Amerikanische Verständigung voranbringen, was nicht nur gut ist, sondern als Nebeneffekt durch den Kontakt zu netten Menschen auch persönlich bereichert und viel Spaß macht.

In diesem Sinne – Yes we do!

Euer *Jörg Müller*





2. Gut besuchter Vortrag am 12. April 2010 im Siegener Lyz

„US-Präsidenten, die mächtigsten Männer der Welt – Geschichten und Schicksale“ war das Thema eines mit 42 Zuhörern besuchten öffentlichen Vortragsabends von unserem Mitglied Harald R. Schlechter aus Neunkirchen. Er wusste vielerlei Anekdoten, aber auch zum Teil bemerkenswerte Schicksale über die 43 US-Präsidenten zu berichten. Der Besuch hat sich für DAG-Mitglieder und interessierte Gäste sicherlich gelohnt!

3. „Junges Netzwerk“ der DAG Si-Wi

Unsere jüngeren DAG-Mitglieder und alle interessierten Schüler/innen, Studenten/innen etc., die bereits zum Schuljahr, Studium, Praktikum oder Au Pair-Jahr in den USA waren **oder** die demnächst zu einem Aufenthalt in die USA möchten **oder** die ganz einfach Interesse an den USA haben, sind zum lockeren Treff „Junges Netzwerk“ eingeladen. Weitere Informationen: junges-netzwerk-dagsiwi@web.de; Koordinator ist unser Vorstandsmitglied Dorian Bühr. Bitte, liebe Mitglieder, weisen Sie junge Leute in Ihrer Familie oder in Ihrem sonstigen Umfeld auf diese Möglichkeit hin! Danke.

So hat ein Treff am 22. April 2010 im „Gartenhaus“ in Siegen-Weidenau stattgefunden – siehe Foto, ebenso ein Besuch des Baseballtrainings und des anschließenden Barbecues im Haus und Garten unseres Vorsitzenden Jörg Müller – siehe Punkt 6.!



In Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner, die gemeinnützige Steuben-Schurz-Gesellschaft e. V. in Frankfurt, hat Dorian Bühr, Student der Medienwissenschaften an der Universität Siegen, inzwischen einen Praktikumsplatz in den Monaten August-September 2010 bei einer Filmproduktionsfirma in Los Angeles, CA, erhalten. Wir wünschen ihm gute Erkenntnisse und einen schönen Aufenthalt in LA.

4. Informationsveranstaltung „Wege in die USA“

Am 05. Mai d. J. waren Schüler, Studenten und künftige Praktikanten und Au Pairs aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein ins Siegener Lyz eingeladen. Petra Spitz vom US-Generalkonsulat in Düsseldorf gab grundlegende Informationen für die USA und beantwortete Fragen. Unsere jungen Mit-Nauroth berichteten anschaulich über ihr Austauschschuljahr in den USA und künftiger Austauschschüler/inglied Annelie Manche aus Bad Pair-Jahr in Arlington/VA, denten der befreundeten Punkt 5. Außerdem wurden VDAC – Verband der deutsch-Studienjahr an einer der 20 amerikanischen Partner-Universitäten beantwortet.



Einreise- und Aufenthalts-Informationen sachkundig beantwortete Franziska Strunk und Julia und aufschlussreich über ihr Auskommen auch viele Nachfragen beantworten. Und unser Mit-Berleburg berichtete über ihr Au übrigen in der Familie des Präsi-Germanna Foundation – siehe Fragen über das Stipendium des amerikanischen Clubs für ein

5. Achte Reisegruppe der amerikanischen Germanna Foundation im Kreis Si-Wi

Die achte Reisegruppe der amerikanischen Nachfahren „auf den Spuren ihrer Vorfahren“ im Kreis Siegen-Wittgenstein (und auch in Rheinland-Pfalz und im Kraichgau in Baden-Württemberg) seit 2003 hatte dieses Jahr zwei Besonderheiten: 1. Heuer waren es „nur“ 14 Reiseteilnehmer/innen

(sonst zwischen 27 – 43 Teilnehmern aus vielen Staaten der USA) und 2. reiste man nicht im komfortablen klimatisierten Reisebus, sondern mit zwei VW-„Bullies“, die zudem von unserem Vorstandsmitglied Horst Schneider (zwei weitere DAG-Mitglieder hatten dankenswerterweise auch ihre Fahrdienste angeboten!; später nach Südwestdeutschland vom Germanna-Vorstandsmitglied Barbara Price aus CA), und von Dr. Madison Brown, zugleich auch langjährig bewährter Dolmetscher der Reisegruppen, gelenkt wurden.

Zusammen mit den Kooperationspartnern, Heimatbund Siegerland-Wittgenstein e. V. und den beteiligten lokalen Heimatvereinen sowie weiteren Engagierten, war wieder ein bewährtes Informations- und Begegnungsprogramm erstellt und begleitet worden. Interessant auch die Feier „700 Jahre Anzhausen“ zur selben Zeit – mit Grußadressen vom Germanna-Präsidenten Marc Wheat über den Atlantik!. Der Grund: Der geistliche Leiter der ersten Siegerländer Gruppenauswanderung im Jahre 1713, Pastor Johann Heinrich Haeger, war in Anzhausen geboren worden, was in der aufschlussreichen Ortschronik ausführlich gewürdigt wird.

=> Ahnenforschung in Kirchenbüchern <1713 in der Ev. Kirche Oberfischbach



Beim DAG-Dinner für die Reisegruppe kam es zu intensiven deutsch-amerikanischen Tischgesprächen ebenso wie bei der Siegerländer Kaffeetafel im sonnenüberfluteten Garten dankenswerterweise einmal mehr bei unseren Mitgliedern Lisa und Hannes Krämer in Kaan-Marienborn.

Bleibt noch anzumerken: Traditionsgemäß am dritten Juli-Wochenende 2010 feierte die Germana Foundation sowohl auf dem ersten Siedlungsplatz der Siegerländer Einwanderer als auch auf dem herrschaftlichen, weitläufigen Grundstück mit Südstaaten-Herrenhaus der ehemaligen Witwe des Governors Spotswood „...2010 – the best Annual Reunion and Conference ...“ – so viele begeisterte Teilnehmer. Ein Blick in die bebilderten Berichte darüber lohnt sich und ist sehr zu empfehlen unter www.germanna.org, Conference and Reunion 2010!

6. Baseballtraining und Barbecue beim bilateralem d-a Schülergruppenaustausch

Zum Gegenbesuch kamen im Juni d. J. 19 amerikanische Schüler/innen aus drei High Schools aus dem US-Bundesstaat Minnesota zu unserem Mitglied Evangelisches Gymnasium Siegen. Durch seine langjährigen Kontakte zu der Baseballmannschaft „Siegen Pirates“ konnte DAG-



Vorsitzender Jörg Müller ein Treffen auf dem alten „Schießberg-Sportplatz“ in Geisweid organisieren, wozu die „Siegen Pirates“ die technische Ausrüstung (Gloves, Bats und Balls) und „Manpower“ zu dieser sehr amerikanischen Sportart beisteuerten.

Zu einem ernsthaften Match zwischen einer Mannschaft der jungen Amerikaner bzw. eines amerikanisch-deutschen Teams und den „Siegen Pirates“ kam es allerdings nicht. Vielmehr hatte man sich auf ein freundschaftliches Baseball-Training geeinigt. Daran nahmen zunächst die Amerikaner (!), dann aber mit wachsender Begeisterung die Schüler/innen des Evau teil, zunehmend mit einigen erfolgreichen „Base Runs“ – siehe Schnappschussfoto .

Im Anschluss fanden sich ca. 60 junge d-a Leute, darunter auch Mitglieder unseres „Jungen Netzwerkes“, zu einem typisch amerikanischen Barbecue im Haus und Garten des DAG-Vorsitzenden Jörg Müller am Haardter Berg in Weidenau ein. Dem Ehepaar Müller ein ganz dickes Dankeschön für die großzügige Gastfreundschaft! Ein Beispiel guter d-a Verständigung!

7. Vortrag über „The Women of Belle Grove – 1783 – 1851“ am 12. Juni 2010

Die langjährige und bewährte Reiseleiterin der Germana Foundation und Historikerin, Dr. Katharine Brown aus Staunton/VA, präsentierte in sehr gut verständlicher eng-



lischer Sprache die Geschichten von drei Generationen von Frauen, weiße und schwarze, freie und Sklaven, die auf der *Belle Grove Plantage im Shenandoah Valley in Virginia* lebten und arbeiteten. Weiter interessant, dass *Belle Grove* in verwandtschaftlicher Verbindung zum 4. US-Präsidenten James Madison stand und auch vom 3. US-Präsidenten Thomas Jefferson häufig besucht worden ist.

Die Veranstaltung war gut besucht, weil die Amerikaner der 8. Reisegruppe diesen Vortrag auch zum ersten Mal hörten, dennoch wäre für viel mehr DAG-Mitglieder die Power-Point-Präsentation sicherlich auch hoch interessant gewesen!

8. Preisverleihung 2010 Schülerfachtarbeiten über USA-bezogene Themen

Die sachkundige DAG-Jury war wieder einmal mehr beeindruckt von den sehr interessanten USA-bezogenen Themen und dem hohen inhaltlichen Niveau der eingereichten elf Schülerfachtarbeiten aus sechs Gymnasien im Kreis Siegen-Wittgenstein! Deshalb ist die Auswahl schwierig gewesen; aber schließlich konnte sich die Jury festlegen.

Am 07. Juli 2010 wurde in einer angenehmen und informativen Atmosphäre der Preisträger 2010,



David Kuhn vom *Johannes-Althusius Gymnasium in Bad Berleburg*, für seine Facharbeit „*The Burst of the US Housing Bubble – the Start of the Financial Crisis*“ durch DAG-Vorsitzenden Jörg Müller und DAG-Vorstandmitglied Sibylle Schwarz mit einer Urkunde und dem DAG-Preisgeld von 250,00 € sowie mit einem Bildband „*AMERICA 24/7*“, der vom anwesenden US-Konsul Christoffer Grossman vom US-Generalkonsulat NRW in Düsseldorf überreicht wurde, ausgezeichnet .

<= (v. re.): Sibylle Schwarz, Preisträger 2010 David Kuhn, US-Konsul Chris Grossman, Jörg Müller

Die Jury war auch von dem inhaltlichen Niveau der übrigen Facharbeiten und den Leistungen der jeweiligen Schüler/innen so beeindruckt, so dass diesen auf einstimmigen Beschluss des DAG-Vorstandes nach einer jeweiligen Laudatio über die Facharbeit durch den stv. Vorsitzenden Roland Saggasser und den Vorstandsmitgliedern Sibylle Schwarz und Lisa Krämer mit einem Buchpreis „*Auf der Suche nach Amerika – Begegnungen mit einem fremden Land*“ mit persönlicher Widmung und durch US-Konsul Grossman mit wahlweise mit einem liebevoll rot-blau eingepackten Buchpreis „*Raetsel America*“ oder einer CD „*American Roots Music*“ anerkannt wurden. => Gruppenbild aller Preiswettbewerbs-Teilnehmer/innen mit US-Konsul und DAG-Vorstandsmitgliedern



Der Vorstand hat sich über das Interesse von 48 Teilnehmern, darunter zehn DAG-Mitglieder, gefreut; meint jedoch, dass sicherlich für noch mehr DAG-Mitglieder diese Preisverleihung von Interesse und aufschlussreich gewesen wäre!

9. Bilateral Studentenaustausch erfolgreich angelaufen und weitergeführt!



Ebenfalls am 07. Juli 2010 verabschiedete DAG-Vorstandsmitglied und „Local Chairperson für das VDAG-Student Exchange Program“, Jochen Eickbusch, unser Mitglied **Julia Homann**, Studentin im BA-Studiengang „Language and Communication“ an der Universität Siegen, zum Studienjahr 2010/2011 an der University of Alabama in Tuscaloosa. Mit einem überreichten Bildband von Siegen kann sie in Tuscaloosa auch interessierten Amerikanern und anderen Austauschstudenten in Wort und Bil-

<= Julia Homann mit Jochen Eickbusch (re.) und Jörg Müller (li.)/5

dern über ihre Universitätsstadt Siegen berichten. Wir wünschen Julia einen schönen und informativen Studienaufenthalt in den USA und freuen uns über ihre Berichte!

Anschließend konnte auch Julia einige Erfahrungen von unserem Mitglied, **Laura Alessandra**



Kötzler, mitnehmen, die erst kürzlich vom Austauschjahr 2009/ 2010 an der University of Texas in Austin nach Siegen zurückgekehrt ist. In einem sehr lebendigen und kurzweiligen Power-Point-Vortrag schilderte sie sehr überzeugend ihre Eindrücke vom Studium und Leben in den USA. Es ist geplant, diese Informationen/Erfahrungen noch einmal einem weiteren Mitglieder- und Interessentenkreis zukommen zu lassen!

Alessandra, wieder herzlich willkommen in Siegen!

<= Alessandra im Sportdress der University of Texas – Bedeutung des Sports auf dem Campus

Von dem VDAC-Studentenkomitee haben wir inzwischen die Nachricht erhalten, dass der zweite amerikanische Gaststudent der DAG Si-Wi ab WS 2010 für ein Studienjahr an der Universität Siegen, **Connor Lamberg von der Central Michigan University**, zugeteilt worden ist. Wir würden uns freuen, wenn weitere DAG-Mitglieder Einladungen an Connor während seines Siegener Aufenthaltes aussprechen.

Zwischenzeitlich konnte der DAG-Vorstand einen vierten Studenten der Universität Siegen dem VDAC-Studentenkomitee **als Bewerber für das Studienjahr 2011/2012 in den USA** vorschlagen. Wir sind auf das Auswahlresultat gespannt!

10. „Unternehmerstammtisch“ für heimische Wirtschaftsunternehmen mit bestehenden oder geplanten Geschäftsbeziehungen in den USA

Um vielen Unternehmern und Unternehmen in unserer exportstarken Region mit bestehenden oder geplanten Geschäftsbeziehungen zum amerikanischen Kontinent eine informelle Plattform zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch zu bieten, haben wir **einen Unternehmerstammtisch** ins Leben gerufen. Am 28. Juni 2010 ist mit einem Gespräch mit heimischen Unternehmern begonnen worden; die Treffen sollen jeden letzten Montag im Monat um 19:00 Uhr, im Hotel/ Restaurant „Johanneshöhe“ in Siegen stattfinden. Das nächste Meeting findet ferienbedingt am Montag, 30. August 2010, 19:00 Uhr, im Restaurant „Johanneshöhe“ auf dem Heidenberg in Siegen statt. Bitte, geben Sie den Termin an Ihnen bekannte Unternehm(e)r(n) weiter!

Weitere Informationen: Jörg Müller, Mobil: 0170 7714472 oder Email: j.mueller@siegrevision.de

11. Wussten Sie schon, dass

..... Ihre DAG Si-Wi auf dem **NRW-Tag 2010 in Siegen vom 17. – 19. September 2010** auf zwei Ständen vertreten sein wird: **1.** in der „Untere Metzgerstraße – direkt an der St.-Marienkirche“ mit dem Thema „*Siegerländer und Wittgensteiner in der Neuen Welt - Auswanderungen im 18. und 19. Jahrhundert*“ und **2.** am Unteren Schloss auf dem Stand der Universität Siegen, Akad. Auslandsamt, mit dem Thema „*VDAC – Studentenaustausch-Programm*“? Sie schauen doch vorbei?

..... **US-Konsul Christoffer Grossman** im Juni/Juli 2010 in den Gymnasien Stift Keppel, Johannes-Althusius Bad Berleburg, Evang. Gymnasium Siegen und Wilnsdorf **mit Oberstufenschüler/innen vier Mal je eine spannende Dialogstunde** - natürlich in englischer Sprache – über die Themen „*Obama Administration – Was sind die Veränderungen, Herausforderungen, innen- und außenpolitisch?*“ mit viel Engagement durchführte? Die DAG hatte sich um die Organisation gekümmert.

Ihr Gesamtvorstand wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine erholsame Ferienzeit und verbleibt mit freundlichen Grüßen

Ihre

*Jörg Müller Roland Sagasser Axel Theuer Horst Schneider Gerd Alfes
Dorian Bühr Jochen Eickbusch Lisa Krämer Otto Marburger Sibylle Schwarz*